

Das Universitätsklinikum Bonn ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung mit mehr als 1.300 Planbetten. Unsere derzeit 8.000 Mitarbeiter*innen übernehmen Aufgaben in Forschung, Lehre und Krankenversorgung einschließlich Hochleistungsmedizin sowie im öffentlichen Gesundheitswesen auf höchstem Niveau. Interessierten Bewerbern und Bewerberinnen bietet sich ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen.

Die **Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie** des Universitätsklinikums Bonn (UKB) unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Alexandra Philipsen sucht mit einem Beschäftigungsumfang von 65 % (25,025 Std./Woche) zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Doktorand (m/w/d)

Die Stelle ist auf drei Jahre befristet.

Die Promotionsarbeit findet im Rahmen eines Internationalen Graduiertenkollegs mit der führenden australischen Universität Melbourne statt. Den Nachwuchswissenschaftler*innen wird ein regemäßiger wissenschaftlicher Austausch mit der Partneruniversität ermöglicht. Das ausgeschriebene Promotionsprojekt ist im Bereich der klinischen Neurowissenschaften angesiedelt und soll sich mit den neurophysiologischen Grundlagen der Wirkung transkranieller Magnetstimulation bei therapie-refraktärer Depression beschäftigen.

Wir bieten im Rahmen der Promotion die Möglichkeit die Erhebung und Analyse struktureller und funktioneller Magnetresonanztomographie (Hochfeld-MRT) sowie neuronavigierter transkranieller Magnetstimulation (nTMS) zu erlernen und selbstständig durchzuführen. Ein Forschungsaufenthalt an der University of Melbourne ist innerhalb der drei Jahre vorgesehen.

Unsere Anforderungen:

- Abschluss in Psychologie, Cognitive (Neuro-)Science, Bioinformatik, Medizin (bei angestrebtem PhD) oder einem verwandten Fach
- Klinisch-psychologische Vorerfahrungen, idealerweise im Bereich affektiver Störungen
- Fundierte Programmier- und Statistikkenntnisse (SPSS, Matlab, R) sind von Vorteil
- Fundiertes neuropsychologisches und neurophysiologisches Methodenwissen (im Idealfall rTMS und MRT)
- Erfahrungen in der Publikation und Präsentation von Forschungsbefunden
- Selbstständige Arbeitsweise, Eigeninitiative und kommunikative Fähigkeiten
- Bereitschaft für einen mehrmonatigen Forschungsaufenthalt an der University of Melbourne

Wir bieten:

- Entgelt nach TV-L EG 13 mit allen Leistungen des öffentlichen Dienstes (u.a. Zusatzversorgung und Jahressonderzahlung)
- Die Möglichkeit ein Großkudenticket des VRS zu erwerben
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Die Möglichkeit zur Nutzung der Betriebskindertagesstätte

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit Einsatzfreude, Eigeninitiative, Kooperations- und Teamfähigkeit. Neben der Forschungstätigkeit wird auch eine Beteiligung an der Lehre erwartet.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Senden Sie Ihre vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bevorzugt per E-Mail bis 4 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe der Stellenausschreibungs-Nr. 286_2020 an:

Prof. Dr. Silke Lux
Leitende Psychologin
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Universitätsklinikum Bonn
Sigmund-Freud-Str. 25
53105 Bonn
Tel.: 0228-287-16308
E-Mail: silke.lux@ukbonn.de